

»Beim Bio-Markt in Thüringen kommt es darauf an, die regionale Wertschöpfung gezielt zu stärken und vorhandene Potenziale im Land auszubauen.«

Colette Boos-John
Ministerin für Wirtschaft, Landwirtschaft
und Ländlichen Raum



Bewerben Sie sich bis zum 10. Juli 2026!

Die Teilnahme am Wettbewerb setzt eine schriftliche Bewerbung mit dem Teilnahmeformular des Ausrichters voraus.

Den Bewerbungsbogen erhalten Sie

beim Ausrichter oder unter www.wirtschaft.thueringen.de

Bei Bewerbung Kategorie „Bio-Produkt“: Bewerbungsbogen mit zwei Musterprodukten an den Ausrichter senden.

Bei Bewerbung Kategorie „Bio-Konzept“: Bewerbungsbogen mit Konzeptbeschreibung (ca. 2 Seiten) an den Ausrichter senden.

Maximal drei Bewerbungen sind pro Unternehmen möglich, auch in unterschiedlichen Kategorien.

Der Wettbewerb ist mit Preisgeldern in Höhe von insgesamt 13.000 Euro dotiert.

Weitere Informationen zum Wettbewerb unter:
www.wirtschaft.thueringen.de



Auslober »Bio-Preis Thüringen 2026«

Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Landwirtschaft
und Ländlichen Raum, Referat 4A5 Pflanzliche Erzeugung
und Markt, Ökologischer Landbau
Max-Reger-Str. 4–8, 99096 Erfurt

Ausrichter »Bio-Preis Thüringen 2026«

Kuhn & Kollegen – Werbeagentur
Ansprechpartner: Bernd Kuhn
Telefon: 036204 733 566
E-Mail: Bio-Preis@kuhn-und-kollegen.de
Kastanienstraße 23, 99095 Erfurt

Bewerben Sie sich beim »Bio-Preis Thüringen 2026«

Bewerbungsfrist bis zum 10. Juli 2026





© TWWLLR

Liebe Bio-Produzenten und Anbieter ökologischer Produkte und Konzepte,

der Thüringer Bio-Markt wächst. Vor allem Milch, Fleisch, Obst und Gemüse werden verstärkt in Bioqualität nachgefragt. Dabei können regionale Angebote die steigende Nachfrage derzeit nicht in ausreichendem Maße decken. Deshalb wollen wir die regionale Wertschöpfung stärken und vorhandene Potenziale im Freistaat ausbauen.

Für den Erfolg der Branche spielen neue und innovative Produkte sowie zusätzliche Angebote für Verarbeitung und Vermarktung eine Schlüsselrolle. Auch die Verknüpfung mit ökologischen und sozialen Aspekten gelingt in Bio-Projekten häufig gut. Und mehr noch – auch bei der Nachfrage gibt es Potenziale, die erschlossen werden können. Bio-Produkte sind nicht nur in privaten Küchen gefragt; auch bei der Außer-Haus-Verpflegung wächst das Interesse daran. Beratung und Information können eine positive Haltung zu Bio-Produkten dabei zusätzlich verstärken.

Seit 2016 loben wir im Zweijahresrhythmus den Wettbewerb „Bio-Preis Thüringen“ aus. Er stärkt den ökologischen Landbau und rückt Thüringer Bioprodukte stärker in den Blick der Verbraucherinnen und Verbraucher. Gleichzeitig wollen wir mit dem Preis die Arbeit und das Engagement der Thüringer Bio-Branche würdigen.

Ich bitte Sie, sich mit Ihrem Produkt oder Ihrem Konzept am „Bio-Preis Thüringen 2026“ zu beteiligen.

Ihre


Colette Boos-John
Ministerin für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum



Der Wettbewerb ist in zwei Kategorien mit je 6.500 EUR dotiert

Kategorie »Bioprodukt«

Alle Bioprodukte, die im Einzel-, Fach- oder Bestellhandel erhältlich sind oder auf Märkten oder in betriebseigenen Verkaufseinrichtungen angeboten werden, können zum Wettbewerb eingereicht werden. Wichtig ist, dass sie in Thüringen erzeugt und in Bioqualität hergestellt werden.

In dieser Kategorie können unverarbeitete und verarbeitete Bioprodukte eingereicht werden. **Unverarbeitete Bioprodukte** sind u.a. Gemüse, Fleisch, Fisch, Milch, Tee sowie besondere Obstsorten oder Zusammenstellungen, wie Gemüsekörbe oder Obstschälchen. Dabei kann das Konzept der Erzeugung, wie zu Tierhaltung, Anbaumethoden oder Vertrieb, ergänzt werden. Die Jury wird auch diese Aspekte bewerten. Weiterhin zugelassen sind Saatgut, Futtermittel und Non-Food-Produkte, wie Hanf oder Flachs.

Ebenso können in dieser Kategorie **verarbeitete Bioprodukte** eingereicht werden, wie Backwaren, Wurstwaren, Molkereiprodukte oder Getränke. Ebenso Convenience, Konserven, Spirituosen oder Honig. Besonderheiten bei der Rezeptur oder der Produktidee können in einer kurzen Beschreibung der Bewerbung hinzugefügt werden. Auch Non-Food-Produkte in Bioqualität sind zugelassen, wie z. B. Biowaschmittel.

Kategorie »Biokonzept«

In dieser Kategorie sind Konzepte gefragt, mit denen die Werte des ökologischen Landbaus in Thüringen praktiziert oder vermittelt werden. Dies können sowohl Konzepte für Kinder und Jugendliche, Touristen oder interessierte Verbraucher sein als auch Konzepte, die insbesondere auf den Produktionskreislauf oder die lokale Vermarktung fokussieren. Ebenso sind Konzepte der Außer-Haus-Verpflegung in Bioqualität gefragt. Das Konzept muss in Thüringen umgesetzt oder zumindest geplant werden.



Wer kann sich bewerben?

Beim Wettbewerb »Bio-Preis Thüringen 2026« können sich alle Thüringer Herstellerinnen und Hersteller von ökologischen Lebensmitteln bewerben, die nach den Kriterien der EU-Öko-Verordnung und deren Durchführungsbestimmungen wirtschaften sowie den Nachweis einer Zertifizierung durch eine anerkannte Kontrollstelle erbringen. Hersteller in diesem Sinne sind Verarbeitungsbetriebe und Lebensmittelproduzenten, landwirtschaftliche Betriebe mit oder ohne eigene Verarbeitung sowie Zusammenschlüsse von Unternehmen mit Sitz in Thüringen. Das Gleiche gilt für Tourismusanbieter und Veranstalter einschlägiger Events. Es können sich auch Unternehmerinnen und Unternehmer in der Gründungsphase bewerben.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner des Wettbewerbes werden von einer unabhängigen Jury aus Vertreterinnen und Vertretern der Verbraucherberatung, der Biobranche, der Wissenschaft und des Thüringer Bauernverbandes ermittelt und im Rahmen der »Grünen Tage Thüringen« im September 2026 ausgezeichnet.

